

Pressemitteilung

Nummer: 2021 - 096/2021

Azubi-Talk im Ladengeschäft

Die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte setzt seit Jahren und natürlich mit Blick auf den Generationswechsel verstärkt auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses. So ist auch für 2022 wieder eine Stelle zur Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten zu besetzen.

Am kommenden Dienstag den 16.11. 2021 sind in der Zeit **von 15.00Uhr- 18.00 Uhr** alle Ausbildungs-Interessierten herzlich in den **Ideenladen in der Bismarckstraße 15** in Tangerhütte eingeladen, um sich einen Eindruck über die Ausbildung zu verschaffen.

Zum Talk eingeladen haben Frau Barbara Stutzer, sie ist die verantwortliche Ausbildungsleiterin in der Einheitsgemeinde, sowie Frau Heide Allmrodt, die ihre Ausbildung bereits abgeschlossen hat und Herr Mario Sticke, der sich zurzeit noch in der Ausbildung im 2. Ausbildungsjahr befindet.

Was erfährt man am 16.11.2021 in dieser Gesprächsrunde?

Sie erfahren, wie die Ausbildung abläuft und welche Ausbildungsinhalte behandelt werden sowie welche Leistungen die ausbildende Behörde nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) erbringt.

Wer wird da sein, was kann ich erfahren?

Frau Allmrodt und Herr Sticke werden über ihre Ausbildung sprechen und den Beruf des Verwaltungsfachangestellten vorstellen.

Sie erfahren außerdem, wie und wo man sich bewerben könnte.

Herzlich willkommen sind auch die Eltern der Jugendlichen zu dieser Talkrunde, deren Fragen ebenfalls ausführlich beantwortet werden.

Auch 2022 wollen wir wieder einen Verwaltungsfachangestellten ausbilden. Die Ausschreibung dazu läuft bereits.

Näheres dazu können Sie den Angaben auf der Homepage der EG Stadt Tangerhütte entnehmen.

Zurzeit bildet die Einheitsgemeinde insgesamt acht Auszubildende. Davon werden sieben Auszubildende zum Staatlich anerkannten Erzieher in den Kindertagesstätten ausgebildet.

Möglich wird dies durch die Fachkräfteoffensive für Erzieher/innen, eine Förderung des Landes und des Bundes.

„Wir wollen ein attraktiver Arbeitgeber in der Region sein“, so Bürgermeister Andreas Brohm, und bieten den jungen Menschen eine gute und umfassende Ausbildung an, sowie einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst.“